

PRESSEMITTEILUNG

Alte Brücke links, Heidelberger Schloss rechts und U17 mittendrin



Am Freitagmorgen, den 5. Juli, legt der flussfähige Ponton der Firma Van der Wees nach Mannheim/Rheinau ab. Quelle TMSNHSP



Vom 6. bis 8. Juli liegt das U-Boot in Heidelberg vor der Alten Brücke. Nach der spektakulären Lichtprojektion des Metropolink Festivals am Samstagabend wird U17 durchgehend beleuchtet sein. Quelle TMSNHSP

Speyer/Sinsheim. Am Wochenende wird die Stadt Heidelberg einen besonderen und seltenen Gast empfangen: U17, das neue Exponat der Technik Museen Sinsheim Speyer. Das U-Boot, das normalerweise in den Tiefen der Ozeane unterwegs ist, wird am Samstag, 6. Juli 2024, voraussichtlich um 13 Uhr im Rahmen des vierwöchigen Transports von Speyer ins Technik Museum Sinsheim vor der Alten Brücke anlegen, bevor es seine Reise in Richtung Eberbach am Montag, 8. Juli, fortsetzt. Die Transport-Timeline ist online unter www.technikmuseum.de/u17/#die-strecke einsehbar.

Am Samstag, 6. Juli, ab 6 Uhr, geht es für den Verband ab Mannheim neckaraufwärts in die einstige kurpfälzische Residenzstadt Heidelberg. Nach der Ankunft erleben die Besucher erstmals die Drehung von U17 auf dem Wasser. Der Anblick des aufgerichteten 350 tonnenschweren Kolosses vor der Alten Brücke und der Schlossruine verspricht, beispiellos zu werden. Dieses außergewöhnliche Event bietet Bürgerinnen und Bürgern sowie interessierten Gästen die einmalige Gelegenheit, das U-Boot aus nächster Nähe zu betrachten. Die vor Ort anwesenden ehemaligen U-Bootfahrer stehen Interessierten für Gespräche zur Verfügung und erzählen über die Technologie, die Geschichte rund um U17 sowie die Aufgaben der Besatzung auf einem Unterseeboot. "Wir legen mit U17 in der historischen und weltbekannten Stadt Heidelberg an. Für uns alle aus der Region wird das garantiert ein unvergessliches Erlebnis", so Projektleiter Michael Einkörn. "Die charmanten Seebären rund um Jürgen Weber vom Verband Deutscher Ubootfahrer e.V. stehen bereit, um Fragen zu beantworten und einen umfassenden Einblick in das Leben an Bord eines U-Bootes zu geben." Das Highlight des Abends verspricht die spektakuläre Lichtprojektion des Metropolink Festivals, unterstützt durch die Heidelberg Marketing GmbH. Samstag von 21:45 Uhr bis 22:30 Uhr erweckt die urbane



Kunstgalerie U17 zum Leben. Das U-Boot, eine Leihgabe der Wehrtechnischen Studiensammlung des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw), wird auch am Sonntag, 7. Juli, in Heidelberg bleiben. Abends kann die Lichtprojektion des Metropolink Festivals erneut bestaunt werden, bevor U17 am Montagmorgen zur Weiterreise aufbricht. Vor der Unterquerung der Alten Brücke am Montag wird das U-Boot erneut geneigt. Nächster Halt: Eberbach.

Interessierte, die nicht live vor Ort dabei sein können, versorgen die Technik Museen Sinsheim Speyer mit einem Livestream und -tracking. Bei besonders interessanten Streckenabschnitten begleitet ein Moderator das Geschehen und spricht unter anderem mit ehemaligen U-Bootfahrern. Die Abfahrt in Richtung Mannheim (5. Juli), die Weiterfahrt nach Heidelberg (6. Juli) sowie die beiden Drehmanöver können live und mit Moderation über die sozialen Medien oder aber unter dem Link www.technikmuseum.de/u17 mitverfolgt werden.

Informationen der Stadt Heidelberg:

Um die Sicherheit der Besucherinnen und Besucher gewährleisten zu können, wird die B37 zwischen Theodor-Heuss-Brücke und Karlstor voll gesperrt. Die Sperrung beginnt am Samstag, 6. Juli 2024, 8 Uhr und dauert bis Sonntag, 7. Juli 2024, 22 Uhr. Umleitungen sind eingerichtet und ausgeschildert. Die Bushaltestellen in diesem Bereich werden während der Sperrung nicht bedient. Eine Ersatzhaltestelle für die Linien 31 und 32 wird an der Peterskirche eingerichtet.

Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall

Vom gemeinnützigen Verein Auto + Technik Museum Sinsheim e. V. getragen und ganz nach dem Motto "für Fans von Fans" gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit über 5.000 Mitglieder an. Im Jahr 2023 passierten fast eine Million Menschen die Türen der beiden Einrichtungen. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

An 365 Tagen im Jahr geöffnet, zeigen die Technik Museen Sinsheim Speyer zusammen auf mehr als 200.000 m² über 6.000 Exponate aus allen Bereichen der Technikgeschichte in einer weltweit einzigartigen Vielfalt. Vom U-Boot bis zum Oldtimer, von der Concorde bis zum Space Shuttle Buran ist alles vertreten. Neben den Dauer- und wechselnden Sonderausstellungen gibt es zahlreiche Fahrzeug- und Clubtreffen sowie Events. Eine wahre Sensation sind die beiden



IMAX-Großformat-Kinos. Während in Sinsheim das IMAX 3D Kino – "das schärfste Kino der Welt" – exklusive Dokumentationen und die neuesten Hollywood-Blockbuster präsentiert, werden im IMAX DOME Kino im Technik Museum Speyer die Filme auf eine gigantische Kuppel projiziert.

Zeichen | 05.07.2024

Mediabox: http://media.technik-museum.de/ **Pressekontakt:** presse@technik-museum.de